



GROSSAUFTRAG FÜR SIG SAUER



Die Berliner Landespolizeibehörde hat die SIG SAUER GmbH & Co. KG aus Eckernförde mit der Lieferung mehrerer hundert Multikalibergewehrsysteme SIG SAUER MCX beauftragt. Ein entsprechender Vertrag wurde am 6. Oktober 2017 geschlossen.

Bei dem jetzt erteilten Auftrag handelt es sich um die erste große Vergabe eines Gewehrauftrags an SIG SAUER durch einen deutschen Behördenkunden auf Landesebene überhaupt. Das Unternehmen aus Eckernförde konnte sich im Rahmen der Ausschreibung gegen mehrere namhafte Wettbewerber technisch durchsetzen.

So überzeugte das modulare und sehr kompakte Design des Gewehrs SIG SAUER MCX. Die Waffe liegt damit voll in dem derzeitigen Trend, die Maschinenpistolen (z.B. die MP5 von Heckler & Koch) im Polizeivollzugsdienst durch wirkungsvollere Mitteldistanzwaffen zu ersetzen. SIG SAUER hat das jetzt bestellte MCX-Modell speziell auf die Bedürfnisse des Kunden angepasst und dabei auch besondere Anforderungen an die Munitionsverträglichkeit erfüllt.

In diesem Projekt hat es sich bewährt, dass genug Zeit und Möglichkeit zur Abstimmung von Waffe und Einsatzmunition bestand, um ein faires Verfahren mit transparentem Ergebnis zu gewährleisten.

Die Waffen werden im Kaliber 5,56mm x 45 ausgeliefert. Ein Wechsel auf das Kaliber 7,62mm x 35 (.300 BLK) ist mit geringem Aufwand möglich. Die Lieferung soll noch 2017 beginnen. Der Auftragswert ist siebenstellig.

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)

[Kontakt](#)
[Impressum](#)
[Datenschutz](#)
[Newsletter](#)

Folgen Sie uns!